



Kameradschaft Bayreuther Infanterie e. V.

Traditionsverband ehem. 7.k.b. InfRgt „Prinz Leopold“,
ehem. III./RW Inf Rgt 21, ehem. Inf Rgt 42 und
ehem. PzGrenBtl 102 – Bayreuther Jäger –

1. Vorsitzender

Mitteilung I / 2001

Meine sehr verehrten Damen,
liebe Kameraden,

<< Die Zukunft im Visier >> so lautet das Motto des Heersamtes, dem ich jetzt drei Jahre angehört habe. Es drückt Kraft, Selbstvertrauen, Kreativität und Optimismus aus. Unter dieses Motto möchte ich auch die nächsten Jahre der Bayreuther Infanterie stellen. Fast 350 Mitglieder umfasst unsere Kameradschaft und Sie alle möchte ich auffordern, lassen Sie uns die nächsten Jahre gemeinsam gestalten. Kommen Sie zu unseren Veranstaltungen, geben Sie uns Anregungen für Veränderungen, nutzen Sie unsere regelmäßigen Stammtische für Begegnungen und Informationsaustausch und gewinnen Sie neue Mitglieder für unsere Kameradschaft. Viele Tausend Bayreuther Jäger haben in der aktiven Zeit des Bataillons bei uns gedient, viele ehemalige Angehörige unseres Bataillons sind heute noch aktiv und über die ganze Republik verteilt. Für all diese kann und soll die Bayreuther Infanterie die Möglichkeit bieten, sich gemeinsamer Wurzeln zu erinnern und in Kameradschaft zusammenzutreffen. In einer Zeit, in der sich die Bundeswehr dermaßen plakativ verändert, gewinnt damit die Bayreuther Infanterie eine neue Bedeutung und ist für Bayreuth auch Garant für die Fortsetzung der Garnisonstradition. In diesem Sinne lade ich Sie alle herzlich zu unserem diesjährigen Kameradschaftstreffen ein, das als Oktoberfest gestaltet werden soll. Unter dem o.a. Motto << Die Zukunft im Visier >> soll es ein Startschuss für die nächsten Jahre werden.

Mit kameradschaftlichen Grüßen und den besten Wünschen für das Jahr 2001

H.-G. J. J. J.

Grußwort

Meine sehr verehrten Damen, liebe Kameraden,

ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und die Wahl zum 1. Vorsitzenden der Kameradschaft der Bayreuther Infanterie.


Obwohl ich dienstlich zur Zeit nicht in Bayreuth tätig bin, habe ich mich entschlossen, diese Aufgabe anzunehmen, zumal der Zusammenschluss zur Bayreuther Infanterie in meine Kommandeurzeit fiel.

Ich freue mich auf die Aufgabe und auf die Zusammenarbeit mit einer erfahrenen Vorstandsmannschaft, die ich ja seit langen Jahren gut kenne.

Was ist aber ein Vorstand ohne Mitglieder. Sie meine Kameraden bestimmen, ob die Kameradschaft lebendig bleibt. Nehmen Sie aktiv an unserer Arbeit, an unseren Veranstaltungen teil, halten Sie Schulterschluss.

Die Kameradschaft wird mit der möglichen Auslösung des letzten aktiven Bataillons am Standort an Bedeutung gewinnen. Wir werden nicht nur die Tradition der 7er, 21er, 42er und der Bayreuther Jäger fortführen, wir werden gemeinsam mit dem VBK 67 auch die Tradition der Bayreuther Garnison bewahren.

In diesem Sinne bin ich in Gedanken bei Ihnen und grüße Sie herzlich



H.-G. Schröder

Vorhaben 2001

- Stammtische
19.00 Uhr jeden ersten Freitag im Monat im „Deutschen Kaiser“
14.00 Uhr jeden zweiten Dienstag im Monat in der Gastwirtschaft „Kropf“
- 13.10.2001 „6. Traditionstreffen“ im Kreuzer Sportheim Einladung ergeht zeitgerecht
- 25.11.2001 11.00 Uhr Gedenkfeier am Siebenerstein in der Markgrafen – Kaserne
- 15.12.2001 15.00 Uhr Weihnachtsfeier im BKM – Heim der Markgrafen – Kaserne

Der Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V. bietet auch im Jahr 2001 verschiedene Kriegsgräberreisen an. Nähere Informationen erhalten Sie bei Geschäftsstelle unter der Tel.-Nr. 0921/98565

- **22.08.-01.09. Baltikum, Königsberg, Danzig** Bus-/Schiffreise zu den deutschen Soldatenfriedhöfen in Estland, Lettland, Litauen, im Raum Königsberg und Danzig. Die Reiseroute führt über die Ostsee (mit der Fähre) bis Tallinn, dann nach Süden durch die baltischen Staaten, über die Nehrung (Nidden) nach Königsberg und Danzig. Ü/HP in verschiedenen Hotels.
Preis im DZ: ab 1840,- DM
- **30.09.-03.10. Elsaß** Busreise zu den Soldatenfriedhöfen des I. und II. Weltkriegs zwischen Strßburg und Mühlhausen. die Reiseroute führt in die Städte Colmar und Straßburg, in die Hochvogesen, u.a. zum Hartmannsweiler- und Lingekopf. Ü/HP in Nähe Colmar.
Preis im DZ: ab 725,- DM
- **03.11.-04.11. Berlin** Busreise in die Hauptstadt mit Stadtführung und Besuch des Militärmusikfestes Berlin. Ü/Frühstücksbuffet in einem Cityhotel.
Preis im DZ: ab 240,- DM

Änderungen bleiben vorbehalten!

Totengedenken

Wir mussten für immer Abschied nehmen von den Kameraden:

Marianne	Rectanus	gest.	01.01.2000
Wilhelm	Herbholzheimer	gest.	10.03.2000
Rudolf	Engel	gest.	04.09.2000
Franz	Freiherr von Ruffin	gest.	16.11.2000
Bruno	Pfeifer	gest.	06.12.2000
Hans	Hautsch	gest.	30.12.2000
Hans	Dörfler	gest.	in Bayreuth
Georg	Feulner	gest.	in Bayreuth
Klara	Gundermann	gest.	02.02.2001

Die Kontaktadressen der Kameradschaft lauten ab sofort:

Albert Schiller, 1. Kassier,
Kösseinstr. 3b, 95448 Bayreuth,
Tel.: 0921/92714

Karl Heinz Habel, 1. Schriftführer,
Sudetenstr. 26, 95490 Mistelgau
Tel.: 09279/1648, Fax: 09279/1648, Mobil: 01791278714,
E-Mail: KarlHeinz.Habel@T-Online.de

Es ist der §16 und der §3 unserer Satzung bei der Jahreshauptversammlung wie folgt geändert worden

§ 16

Verbleib des Vermögens

Bei Auflösung der Kameradschaft entscheidet die Mitgliederversammlung mit 2/3 – Mehrheit der anwesenden Mitglieder über die Verteilung des Vermögens sowie über den Verbleib der Gegenstände aus dem Archiv.

§ 3

Verwendung der Mittel

Mittel der Kameradschaft dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden. Mitglieder erhalten beim Ausscheiden und Auflösung der Kameradschaft keine Zuwendungen. Die Kameradschaft ist selbstlos tätig. Sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. (ausgenommen § 2 Ziffer 5).

Niemand darf durch Verwaltungsausgaben, die nicht dem Zweck der Kameradschaft dienen, oder durch unverhältnismäßig hohen Vergütungen, begünstigt werden.

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläumsgeburtstag den Kameraden:

Ehrhardt	Max	85	27.06.1916	Zink	Hans	65	13.03.1936
Grammon	Emil	85	17.05.1916	Hirsch	Hans	60	06.09.1941
Gundermann	Herbert	85	19.09.1916	Junker	Ludwig	60	21.05.1941
Hermani	Inge	85	19.05.1916	Keltsch	Gerhard	60	22.08.1941
Müller	Konrad	85	04.01.1916	Noll	Klaus	60	14.05.1941
Neubert	Willy	85	28.09.1916	Siarä	Bernd	60	21.09.1941
Pfeifer	Bruno	85	18.05.1916	Taubald	Rudi	60	25.08.1941
Pollner	Georg	85	01.10.1916	Nadler	Walter	55	17.07.1946
Stahlmann	Hans	85	09.12.1916	Reus	Erwin	55	05.02.1946
Groß-	Hans	80	13.01.1921	Schuberth	Werner	55	15.05.1946
Albenhausen							
Frick	Konrad	80	17.07.1921	Melchner	Hans	55	07.03.1946
Wölfel	Christian	80	10.03.1921	Becher	Kaspar	50	24.06.1951
Wolfrum	Hans	80	20.03.1921	Thalwitzer	Kurt	50	02.06.1951
Lochner	Hans	75	05.04.1926	Bald	Hans-	50	26.10.1951
					Walter		
Seewald	Leo	70	09.05.1931	Buch	Erwin	50	30.05.1951
Bartusel	Günther	65	25.12.1936	Löhr	Werner	50	12.04.1951
Hirmer	Josef	65	06.09.1936	Teller	Klaus	50	11.02.1951
Küfner	Georg	65	03.12.1936	Ultsch	Wolfgang	50	11.08.1951